



Radtour von Berlin nach Korea startet am Brandenburger Tor - Ostbeauftragte Gleicke begrüßt Peace Bicycle Expedition zur Wiedervereinigung Koreas

Radtour von Berlin nach Korea startet am Brandenburger Tor - Ostbeauftragte Gleicke begrüßt Peace Bicycle Expedition zur Wiedervereinigung Koreas
Die Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Länder, Iris Gleicke, nahm heute am Start der Peace Bicycle Expedition in Berlin teil und bekundete den Organisatoren und Teilnehmern ihren höchsten Respekt. Staatssekretärin Gleicke: "Die Peace Bicycle Expedition steht exemplarisch für die menschliche Sehnsucht nach Frieden und der Überwindung von Grenzen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieser außergewöhnlichen Tour bekunden mit ihrer Mitwirkung ihren Wunsch nach einer friedlichen Wiedervereinigung der koreanischen Halbinsel. Das ehemals geteilte Berlin ist der ideale Startpunkt für diese symbolische Tour." Die Peace Bicycle Expedition führt über 15.000 km in 100 Tagen von Berlin nach Seoul. Veranstalter wird die Expedition von der koreanischen Tageszeitung THE CHONSUNILBO. Ziel der Expedition ist es, weltweit auf die Teilung und die mögliche Wiedervereinigung Koreas hinzuweisen. Die Teilung der koreanischen Halbinsel in Nordkorea und Südkorea entlang des 38. Breitengrades geht auf das Ende des Zweiten Weltkriegs zurück. In der jüngsten Vergangenheit hat die südkoreanische Präsidentin Park die Wiedervereinigung Koreas zu einem herausragenden politischen Thema gemacht. Anlässlich ihres Besuchs in Deutschland im Frühjahr diesen Jahres sprach sie vom "Traum der Wiedervereinigung auf der koreanischen Halbinsel". An diesen Traum erinnert nun eben auch die "Radtour", die durch Polen, die baltischen Staaten, Russland, Kasachstan, die Mongolei und China nach Korea führt. Berlin wurde als Symbol der Wiedervereinigung als Startpunkt ausgewählt.
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)
Scharnhorststr. 34-37
11019 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 18 615-6121
Telefax: 030 18 615-7020
Mail: pressestelle@bmwi.bund.de
URL: <http://www.bmwi.de>

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMWi gehören 7 Behörden:
Bundeskartellamt
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
Bundesagentur für Außenwirtschaft
Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
Physikalisch-Technische Bundesanstalt
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe